

## 2.2.61 PEKAPLAST - System

**Verfahren**  
Verfahrensgruppe

Montageverfahren

Das Verfahren für die Instandsetzung (Voll- oder Teilauskleidung) in begehbaren Kanälen und Bauwerken.

Anwendungsbereich

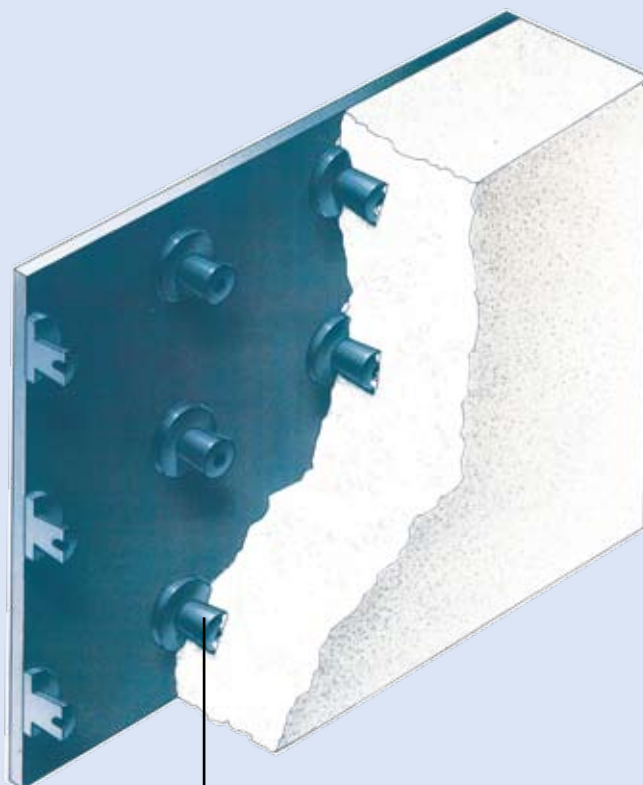
Nennweiten: ab 600 mm und grösser  
Querschnitte: Kreisrund, Eiform, Sonderprofile

Material

Polyethylen (PE-HD) Normaleinsatz  
Polypropylen PP oder  
Polyvinylidenfluorid PVDV für Sondereinsatz  
Die Platten sind mit einer definierten Anzahl konisch geformter Ankernoppen versehen.

Ausführung

Aus einem Schachtbauwerk oder einer offenen Baugrube werden die einzelnen Plattenelemente als Inliner in dem zu sanierenden Kanal eingebracht und innen verschalt. Den Ringspalt zwischen altem Betonrohr und Innenliner verdämmt man mit einem dünnflüssigen, schnell bindenden Spezialmörtel und verschweisst nach dem Abbinden die Radialnähte mit dem Extruder dicht. So entsteht ein komplett neues, dichtes Rohr im alten Kanal. Die Fugennähte werden im Anschluss funkelektrisch kontrolliert. Falls erforderlich, kann eine Wasserdruckprüfung erfolgen.



konstruktiver Beton

mechanische Verankerung  
durch eingegossene Noppen



Gas- und Wasserdichtigkeit des geschweissten Systems.

Gleichmässig mechanische Verbindung des Innenrohres mit dem tragenden Betonmantel.

Keine Differenzdehnungen durch unterschiedliche Ausdehnungskoeffizienten zwischen Beton und Kunststoff.

Korrosions- und Chemikalienbeständigkeit des ausgekleideten Kanals, auch gegen konzentrierte Säuren und Laugen im Rahmen der zur Verfügung stehenden umfangreichen Beständigkeitslisten.

Rückgriff auf die langjährige Erfahrung von Auskleidung im Säureschutzbau, bei Vorliegen stark mechanischer, thermischer und chemischer Beanspruchungen.

Durch glatte und antiadhäsive Rohrinneflächen erhöhte Fließgeschwindigkeit und Verringerung von Verschlammungen und damit auch von Fäulnisprozessen mit H<sub>2</sub>S-Bildung.

Nagetierfeindlicher Untergrund.

Wiederholt reparierbar.

Hoch schlagzäh, mechanisch stark belastbar.

Kraft- und formschlüssiger, unlösbarer Verbund mit dem Beton.

